

serien-tage

- 1 Pollertuch u. 1 Flasche Sidol **0,25**
- 1 Stück Lanolin-Seife und 1 Stück kölnisch-Wasser-Seife **0,25**
- 1 Taschenspiegel **0,25**
- 1 Aussteuerschablone **0,25**
- 6 Meter Gardinenschür **0,25**
- 3 Dutzend Wäschknöpfe **0,25**
- 1 Stück blaues und 1 Stück weißes Leinenband **0,25**
- 1 Paar Strumpfbander **0,25**
- 3,05 Wäschstickerei **0,25**
- 1 Kinderhalskette **0,25**
- 2 Scheibengardinen-Stäbe mit 4 Haken und 18 Federlingen **0,25**
- 1 Paar Manschettenknöpfe und 3 Kragenknöpfe **0,25**
- 3 Paar Aermelhalter **0,25**
- 1 Paar Füllinge **0,25**

1 Kurzwarentüte
enthaltend: 1 Aussteuertüte, 2 Pakete Harzseifen, 3 Bri. Lochwaschmittel, 3 Dutz. Reißverschlüsse, 2 Bri. Stahlstecknadeln, 1 Dutz. Stahlpfannend.

- 1 Stück Moschusseife, 1 Stück Patschulliseife **0,48**
- 1 Seifentuch **0,48**
- 5 Stück Kronen-Kerzen **0,48**
- Zwei 50-g-Dosen Stahlstecknadeln u. 3 Sterne **0,48**
- 1 Rolle Maschinengarn **0,48**
- 1 Paar Herren-Gummi-Hosenträger **0,48**
- 1 grau kariertes Herrenhalstuch **0,48**
- 1 Paar Herrenschweiß-Socken **0,48**
- 1 Kinderleibchen **0,48**
- 1 Unterziehschlupfer **0,48**
- 1 Küchenhandtuch **0,48**
- 1 Scheuertuch, 2 Topflappen, 1 Staubtuch **0,48**
- 1 Meter Molton **0,48**
- 1 Kissenhülle **0,48**

Der beschränkte Platz reicht nicht aus, die Fülle unserer Angebote zu fassen

1 Kurzwarentüte
enthaltend: 70 g Seife, 1 Kasten Stahlpfannend, 1 Stern Lochwaschmittel, 1 Stück blaues und 1 Stück weißes Leinenband, 4 Stück Stahlpfannend, 1 Karte Stahlpfannend

- 1 Riegel Kernseife **0,95**
- 1 Scheuertuch, 1 Pfd. Schmirseife, 1 Doppelstück Kernseife, 1 Pfd. Seifenpulver, 1 M. Schmirseife, 1 Pfd. Wolle, schwarz oder grau, 1 Karte Stricknadeln, 4 Stöpinadeln **0,95**
- 1 Damenschal **0,95**
- 1 Kinder-Normal-Leibhose **0,95**
- 1 Paar Damenstrümpfe **0,95**
- 1 Damen-Schlüper **0,95**
- 1 Damen-Jumperschürze **0,95**
- 1 Scheuertuch, 3 Wischtücher, 3 Staubtücher **0,95**
- 1 1/2 Meter Schürzenstoff **0,95**
- 1 Meter Streifen oder Schotten **0,95**
- 5 Meter Etamine **0,95**
- 1 jugendliche Filz-Kappe **0,95**
- 1 Paar Kindergamaschen **0,95**

1 Schlafdecke
in vielen Farben **0,95**

25 Pf.

48 Pf.

9 Pf.

- 1 Rasierpinsel, 1 Rasiernapf, 1 Stück Rasierseife **1,45**
- 1 Fl. Eau de Cologne **1,45**
- 1 Riegel Kernseife 5 Stellig, 1 Pfd. Seifenpulver, 1 Pfd. Schmirseife, 1 Scheuerbürste **1,45**
- 1 Einsatz-Hemd **1,45**
- 1 Herren-Futterhose **1,45**
- 1 Paar Damen-Strümpfe **1,45**
- 1 Paar Herren-Socken **1,45**
- 1 Prinz-ock **1,45**
- 3 Handtücher, 3 Wischtücher, 2 Topflappen, 2 Staubtücher **1,45**
- 1 Meter Welline **1,45**
- 1 Sofa-Decke **1,45**
- 1 Meter Damasse **1,45**
- 1 Hauskleid **1,45**
- 1 Rodel-Garnitur **1,45**

1 Schlafdecke
weich, in verschiedenen Qualitäten **1,45**

- 1 Manikürkasten **1,95**
- 1 Bürstengarnitur **1,95**
- 1 Burschen-Barchent-Hemd **1,95**
- 1 Damen-Normaljacke **1,95**
- 1 Paar Damen-Strümpfe **1,95**
- 1 Damen-Nachthemd **1,95**
- 1 Hemdhose **1,95**
- 1 Damen-Trikot-Unterrock **1,95**
- 5 Meter Handtuchstoff **1,95**
- 1 1/2 Meter Schürzenstoff **1,95**
- 1 Meter Papillon-Karo **1,95**
- 1 Meter Taffet **1,95**
- 1 Tischdecke **1,95**
- 1 Metall-Garnitur **1,95**

1 Schlafdecke
besonders schwere Qualität **1,95**

- 1 Celluloid-Haarbürste, 1 Frisierkamm, 1 Celluloid-Kleiderbürste **2,95**
- 1 Aktentasche **2,95**
- 1 Rucksack **2,95**
- 1 Herren-Panama-Sporthemd **2,95**
- 1 Paar Damen-Strümpfe **2,95**
- 5 Meter Hemdentuch **2,95**
- 4 1/2 Meter Kleiderdruck **2,95**
- 1 Meter Kleider-Karo **2,95**
- 1 Meter Helvetia Foulard **2,95**
- 1 Madras Künstler-Gardine **2,95**
- 1 Meter Sport-Rock **2,95**
- 1 Hauskleid **2,95**

Es ist bekannt, unter Serien-Tage eine große Anziehungskraft auf das kaufende Publikum ausüben. Nehmen Sie daher bitte möglichst die Vorzugsstunden für Ihre Einkäufe

145

195

295

Eröffnung unseres Erfrischungs-Raumes am Sonnabend früh 8 Uhr

Alex MACKENZIE Halle a.S.

Für den Herbst
Damen-Hüte | Herren-Hüte
7 90 4 90 6 50 7 50 | 4 50 5 50 6 50 7 50
Franz Zenk
Gegr. 1910 Kleiner Berlin 2 Fernruf 23 429
Leipziger Str. 64e Köpfler 1. (am Leipziger Turm)
Umpeß-Hüte
Kleiner - feiner - billig

Burg-Theater
Heute bis Sonntag - Wochentags 6 und Sonntags 5 Uhr
Untergang der Hesperus
6 Akte. Gewaltiges Seemannsdrama.
Bobby u. sein Hund Fox
die Detektive. [3518] 6 Akte.
Bekanntmachungen
Am Schwanen Brett im Wannengraben (Marktstr. 24) befindet sich eine Bekann-
machung bet. die förmliche Verleihung neuer Adresskarten für die Grundbesitz-
besitzer in der Klempnerstraße 10 (am Leipziger Turm) am 22. Oktober 1928.
Am Schwanen Brett im Wannengraben (Marktstr. 24) befindet sich eine Bekann-
machung bet. die förmliche Verleihung neuer Adresskarten für die Klempner Straße
10 (am Leipziger Turm) am 22. Oktober 1928.
Zur Erledigung bringen Arbeiter am Kabinen werden am Sonntag, dem
22. Oktober 1928, während der Zeit von 6 bis 12 Uhr nachmittags Einzugsbü-
gel abgeliefert.
Kaiserplatz, Verlorenstraße, Eisenbahnstraße von 6 bis 12 Uhr nachmittags
Kleinplatz, Klempnerstraße, Klempnerstraße von 6 bis 12 Uhr nachmittags
Kleinplatz, Klempnerstraße, Klempnerstraße von 6 bis 12 Uhr nachmittags
Kleinplatz, Klempnerstraße, Klempnerstraße von 6 bis 12 Uhr nachmittags

Kraft- u. Artisten-Club
Mittw. des Abends 8 Uhr
Sonntag, den 25. Oktober
Gr. Herbst-Veranstaltung
unter Mitwirkung der Leipziger
in der Halle a.S. Leipzig
Es laden freundlich ein
Antrittsarten
zu billigen Preisen liefern wir
Stand, Wand, Küchen-Uhren,
Herren-Taschen-Uhren, Arm-
band-Uhren für Damen u. Herren, Wecker,
Wochenuhr von 1.-100 Mk. an.
Kronleuchte, Leuchte, Lampen, Katalysator,
Paul Sommer, Halle a.S., Leipziger

Hausfrauen, kauft nur bei unseren Inserentent

der Provinz

Was wir zur Reichskontrolle 1928 zu tun?

Die Parteigenossen der SPD. im Bezirk Halle-Merseburg!

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen. Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei.

Das Ziel der Kontrolle ist die Bekämpfung der Konkurrenz und die Förderung der Arbeiterbewegung. Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei.

Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen. Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Die Reichskontrolle ist eine wichtige politisch-organisatorische Arbeit. Sie ist ein Generalappell der Partei. Die Reichskontrolle wird durchgeführt durch die Parteigruppen und die Ortsgruppen.

Klassenkampf

Merseburg-Leuna-Querfurt

Bau eines Finanzpalastes in Krähwinkel!

Man beabsichtigt hier ein Finanzgebäude zu bauen, und zwar soll man damit im nächsten Jahre beginnen. Das Ding soll sich Bermalungsgebäude nennen. Bis jetzt sind sich die Strategen, die diesen Plan ausarbeiten, noch nicht darüber einig, an welcher Stelle dieses Baueckel errichtet soll. Verschiedene Pläne haben den Herren zur Wahl bei ihren Plänen. Das ganze Projekt kommt natürlich auf Kosten der Steuerzahler, denen man jetzt sowieso schon das Weisse aus den Augen nimmt.

Die Steuerertrieder durch das Finanzamt ist so großartig und vielseitig, daß weder die Beamten noch der Volk im letzten großen Finanzgebäude ausreichen. Das ist die richtige Barmalungsgebäude. Man hat einen großen Finanzpalast, der man die gewaltige Wohnmaschine, die gerade in Krähwinkel herrscht, nur einhundertmal behält.

Der Bau eines solchen Gebäudes ist absolut überflüssig. Man hat hier mehrere große Fabrikgebäude stehen, die für die Zwecke eingerichtet werden könnten, wenn schon der Klassenkampf

Kommunalwahlen

Zwei Aufgaben: Genossen, überlegt Euch, ob in den Wahlorten am 28. Oktober die Wählerlisten anzufragen!

Nehmt Stellung zu der geleisteten Kommunalarbeit in diesen Gemeinden und sendet Berichte für den „Klassenkampf“ ein!

Die Erweiterung des Finanzamtes vernimmt. Trotz der Bekämpfung der Schwund hat die Räume in der Kaserne noch lange nicht ausgereicht. Darunter kommt nunmehr der den kleinen Gewerbetreibenden, die sich gerade in Merseburg oft genug gegen die Arbeiterkraft misbrauchen lassen, die Einsicht, daß sie ebenfalls die Gebühreierten sind. Jetzt wissen sie schon nicht vor Finanzamtgenossen, und wenn die Regierungsmänner lo weiter muskeln, dann bringen sie das Volk noch richtig auf den Hund.

Merseburg. Als gefunden abgeben bzw. gemeldet wurden bei der städtischen Polizeiverwaltung folgende Gegenstände: 1 Hornbrille, 1 Gehstock, mehrere Geld- und Handtaschen, 1 Taschenuhr, mehrere Stühle, 5 Zeichnungen, 1 Paar Arbeitsschuhe, 2 Autosfarben und 1 Wasserapparat.

Saalfeld. Aus dem Zuge für eine zweiwöchige Anabe, als beim Halten derselben die Tür aufgemacht wurde. Das Kind trug eine schwere Gehirnverletzung davon.

Kanna. Wieder Opfer des Grabkapitals. Der Bergmann Straße von hier verunglückte unter Tage. Es gilt, mit schweren Wunden, auf der Brusttiefe aus und stieg mit dem Kopf auf die Eisenbahnschienen. Hierdurch zog es sich einen schweren Schädelbruch zu, der den Tod zur Folge hatte.

Krähdorf. Durch elektrischen Strom wurde ein Arbeiter der Grube „Ein Taubenberg“ verletzt. Derselbe kam mit dem elektrischen Selbstauslöser eines Motors in Berührung. Es ist zu prüfen, ob die Schutzvorrichtungen entsprechend vorhanden waren oder ob ungenügende mechanische Einrichtungen seinen Tod herbeiführten.

Bedra. Nicht nur ausgebeutet, sondern auch verhöhnt werden hier die Landproleten durch die Gutswirtschaft. Deren Zehnten, so mancher, der lange Jahre für die Großproduktion der Eisenindustrie und Stahlindustrie gearbeitet hat, erzieht mehrere Jahre hindurch auf Grund seiner Invalidität für Woche 3 Mark als Entschädigung dafür, daß er seine Knochen für das Wohlgehen seines Bruders geopfert hat. Aber auch diese lächerlich geringe Summe wird demselben abgezogen zu viel. Erklärte sich der Überinspektor und Geschäftsmann Reichlich dem Anzeiger, daß die 3 Mark im Juli nicht mehr gezahlt wurden, weil er doch 30 Mark im Monat Rente besitze. Er wolle ja sonst nicht mehr mit dem Geld und würde schließlich noch Millionär. Diese freche Äußerung kennzeichnet so richtig die Antriebskraft. Sie entsetzt sie bis aufs Äußerste. Jeder Arbeiter sollte deshalb, solange er nicht in sich selbst einen Feind nicht misbrauchen lassen, was leider bei diesen Gutswirtschaften der Fall ist, die nach dem Stahlschmelzen. Ein stilles bewachter Arbeiter hat die Pflicht, gegen seine Ausbeuter anzukämpfen, damit er später nicht, wie das leider oft genug der Fall ist, als Arbeitsinvalide auf das Straßenpflaster geworfen und dem Hunger preisgegeben wird.

Mansfeld-Sangerhausen

Sangerhäuser Dreckschleuderer

Was Sozialdemokraten alles zusammenhaken ...

Es vergeht fast keine Woche, in der nicht die hiesigen Sangerhäuser die kommunikalische Bewegung in irgendeinem Blödsinn artikulieren zu versuchen. Es ist allgemein bekannt, daß die Arbeiterkraft meist als Schindeldienst benutzt werden, wobei das Herrschende den Nutzen davon entzieht. Nicht zu leicht wird das in der Frage Gasterneuerung der Fall. Da wurden die bekanntlich nicht nur durch Kommunisten, sondern auch durch bürgerliche Stadtratsmitglieder.

Wir legen wertiger Wert darauf, eine Preisliste mit Arbeiter- und sozialdemokratischen Dreckschleudern zu führen. Wir bitten die Herrschenden aber zu einer größeren öffentlichen Aussprache. Sie sollen doch einmal in einer Versammlung für ihre Taten und ihre Behauptungen geraden. Die Verdienste kommen da aber nicht, weil sie wissen, daß sie dabei nicht abgeben. Die Herrschenden sind in jeder Zeit so manchen Schanden gehen und werden keine Tat besorgen. Der Kaiser, ein mitschuldiger Kollaborateur, die Herrschenden sind in jeder Zeit so manchen Schanden gehen und werden keine Tat besorgen.

Ein altes Sprichwort lautet: „Wer lügt, der liebt.“ Das trifft auf die bestimmte Sozialdemokraten zu. Wer doch ein stilles Mitglied dieser Partei getrieben worden, als er getrieben werden soll, findet seinen Kadaver hinunter. Dieser Herrschende hat aus Sangerhäuser keine Tat besorgen. Der Kaiser, ein mitschuldiger Kollaborateur, die Herrschenden sind in jeder Zeit so manchen Schanden gehen und werden keine Tat besorgen.

Unterstützt die Aufführung russischer und proletarischer Filme!

Die städtischen Leitungen der Arbeiterorganisationen, Partei, SPD, Gewerkschaften usw. werden hiermit ersucht, sich wegen Durchführung proletarischer Filme mit der unterzeichneten Organisation in Verbindung zu setzen. Etwaige Übergehende werden für soziale Hilfswesen, insbesondere zu dem Bau eines Arbeiterheimes verwendet. Wir bitten die Herrschenden, sich mit dem Bau dieses Hauses vorher unter Angabe, welcher Film gewünscht wird, gemeldet werden.

Vund der Freunde der SPD, Halle-Merseburg, Telefon: 29158.

Aus dem Saalkreis

Ammerdorf. Achtung, Konsummitglieder. Sonntag, den 28. Oktober, nachmittags 4 1/2 Uhr, findet im „Goldenen Adler“ das Konsum-Generalversammlung statt. Alle Genossen haben unbedingt zu erscheinen.

Ammerdorf. Das vom Ammerdorfer Sport- und Kulturverein arrangierte Wandern in den Saalkreis findet am Dienstag, den 30. Oktober, abends 8 Uhr, im „Goldenen Adler“ statt. Alle Vorlesenden der dem Sportklub angeschlossenen Vereine haben Programme erhalten. Die Mitglieder können frei teilnehmen. Für Nichtmitglieder sind Programme erhältlich in allen Konsum-Vereinen und in der Volkshochschule. Das Konzert wird ausgeführt vom 1. Saalkreis Wandern-Orchester unter Leitung des Kapellmeisters Schönbach.

Ammerdorf. Die Dramatische Abteilung hält am Sonntag, den 27. Oktober, abends 8 Uhr, bei Schumann und am Sonntag, den 28. Oktober, abends 8 Uhr, im „Goldenen Adler“ ihre Theaterabende ab. Zur Aufführung bringen sie „Hedwig“ von Maxim Gorki, dem berühmten russischen proletarischen Dichter. Das Stück schildert Szenen aus der Tiefe des russischen

Arbeiter des Saalkreises! Heraus zum roten Untergetreften in Wettin am 3. und 4. November. Schlagt Beside in die schwarze Erde.

Unterstützung des SPD. und der roten Saalkreis

Arbeiter des Saalkreises! Heraus zum roten Untergetreften in Wettin am 3. und 4. November. Schlagt Beside in die schwarze Erde.

19
29
49

Wenn der Kirche die Schächeln davonlaufen...

Den Gottlosen wird auch einmal 'ins Gewissen geredet'...

In Weißenfels erhalten diejenigen, die aus der sogenannten...

Wir erhielten durch das hiesige Amtsgericht die Nachricht...

Deshalb ist in unserer evangelischen Kirche getauft und...

Wir teilen Ihnen mit, daß Sie in unseren Listen geführten...

Der Gemeindekirchenrat

der Evangelischen Kirchgemeinde Weißenfels-Naumburg

Aus diesem Brief ist es richtig die Tat ersichtlich, die...

Das sind wirklich die Eltern, die in Christo — in solcher...

Zum Schmierartikel des „Volksboten“

„RPD-Gewerkschaftsteile in Weißenfels“

Der „verlorenen RPD-Mann Sogga“, der als Geschäftsführer...

Weißenfels. Die Tendenz der bürgerlichen Klasse, aus...

Erstmalig. In der letzten Gemeindevorstandssitzung...

Etappe Gent

Erotik und Spionage in der Etappe Gent

Von Heinrich Wandt

Copyright by Kolo-Verlag Berlin-Mien

Eine kalte Tat erlebte ich zum Beispiel am 20. Oktober 1916...

Die unglücklichen Deportierten, ungefähr 100 an der Zahl...

Da man der Leiter nicht gleich habhaft wurde, so belegte man...

Wann umgingen das Dorf. Dann wurden drei dem Honorar...

Aufgehört wurde die Brief- und Fahrkarte über den ganzen...

Die unglücklichen Deportierten, ungefähr 100 an der Zahl...

Es dauerte zum Glück nicht lange, bis man die Leiter, dank...

Die Schuldigen, die am 16. November angehalten wurden...

Jahr besagen. Was bei der Sitzung zur Sprache kam...

Lumpige 283 Neubauplätze wurden in Zelt

im Laufe von zwei Jahren hergerichtet. Eben weit nicht in kommunaler Regie...

led den „Klassenkampf“

wählt werden, desto erfolgreicher werden die Dinge im Interesse...

Demnach. Erfüllung des Gesetzes. Mit dem 1. Oktober 1928 ist der Gesetzgeber der Gemeinde Naumburg...

Was. Es haben sich zwei verarmt. Im „Kampfe“ und in der „Tante“ ist zu lesen, daß nun wohl die RPD...

Am 24. November wurde ihnen bereits vom Richteramt zu...

Die Verhandlung fand in dem Saale des Rathauses statt...

Die Angeklagten Redard Ad. Janssens und Josef de Cert...

Da es sich um keine Leute handelte, die wegen angeblicher...

Am frühen Morgen wurden sie dann aus dem „Parapluie“,...

Und dann ging die Fahrt los, und auf demselben Platz, auf dem...

Nieselbühel Niederländer Der junge Niederländer war der einzige Sohn eines kleinen...

Der junge Niederländer war der einzige Sohn eines kleinen...

Niederländer machte Recht und hatte getarnt sich auf...

Das Feldrichtgericht der 39. Infanterie-Division...

veröffentlicht hat. „Volksblatt“ die Anwesenheit...

Zur Klaffung der Vereine in 2. Partei...

Ausgeschlossene Handballvereine...

Handballbräue...

Wahl...

Various small advertisements and notices on the right edge of the page, including mentions of 'Zukunft', 'awes', and 'Berichte'.

Aus der Betriebsleben

Zehn Pfennig Stundenverdienst

Auch eine Erzeugnisse der „unermüdbaren Arbeit der Sozialdemokratischen Partei“

Der „Vorwärts“ und gestern auch der „Poppsbote“ bringen zur Unterstützung der Werbemaße der SPD auf der ersten Seite in fetten Schlagzeilen eine Aufforderung der Löhne für Schneiderinnen der Konfektionsbranche aus dem Jahre 1897, ferner eine solche über Löhne, die in der Bahlsen'sen Süßwaren- und Gebäckfabrik im Jahre 1892 gestellt wurden. Beide Blätter heften fest, daß nur durch die „unermüdbare Arbeit der Sozialdemokratischen Partei und der Gewerkschaften“ die Dinge heute besser geworden sind.

Man wird ja niemand beweisen, daß es dem wachsenden organisierten Zusammenstoß der Arbeiter in den letzten Jahrzehnten amelschöne gelungen ist, viele Vorteile zu erreichen, wenn auch natürlich die Zahlen insofern gegenüber der heutigen Verhältnisse hin- und her, als die Kaufkraft des Geldes 1892 und 1897 weit höher gewesen ist als das heute der Fall ist. Aber abgesehen davon. In der ersten Beilage derselben Ausgabe des „Vorwärts“ in der diese Kritik abgedruckt wurde, zu dem obenstehenden Zwecke, den Einbruch hervorzuheben, als wenn die heutige Sozialdemokratische Partei die Befreiung der Lebensverhältnisse auf ihr Konto schreiben könne, befindet sich ein Aufsatz, betitelt: „Mist im Nebel“. Er enthält die Darstellung der Verhältnisse, wie sie heute noch in der Heimindustrie bei den Instrumentenmachern in Klingenthal herrschen. Der Verfasser des Artikels schildert das in „Vorwärts“ folgendenmaßen:

„Sieben Personen wohnen, arbeiten hier, drei schlafen auf in diesem Zimmer, die Mutter mit zwei Kindern in einem Bett. Sie ist gerade beschäftigt. Mit einer erstaunlichen Fingerfertigkeit überzieht sie Handharmonikafalterale aus Papier mit farbigem Papier. Für 50 Dutzend werden 1,80 Mark bezahlt, 10 bis 12 Stunden Arbeit, die Ausgaben für Wein, Bier, Schnitz, Holz und abziehen, verpachten, alles ist mit diesen 1,80 Mark bezahlt! Wenn man nicht bösartig ist, kann man auf die Stunde zehn Pfennig verdienen.“

Wenn der Klaviermacher oder der Griffeinbläser, wie er oft genannt wird, sein Brot verdienen will, dann muß er schon eine leuchtend gut ausgeführte Werkstatt haben. Von der Mühe halt er die roten Bretter. Er schneidet sie, poliert sie, macht die

Einschnitte, säbelt die Klappen ein, richtet die Drähte. ... Die Frau und ein Kind arbeiten mit, 60 Arbeitsstunden hat die Woche. Alle drei zusammen verdienen 40 bis 50 Pfennig in der Stunde. Aber einen wahren Verdienst hat verdient natürlich nicht. Aber verdient nicht, daß dieser „Verdienst“ alles mit einschließt, sämtliche Produktionskosten. Am kleinen Fenster, dem der graue Tag kein Licht gibt, hängelt sie mit kleinen Metallstücken die keinen Stimmzungen

Betriebsmorde!

Der Arbeiter Alfred Franz aus Trobie, der bei der Firma W. Kötter in Weipin beschäftigt war, verunglückte gestern mittag tödlich. Er kletterte infolge Reihens eines Rechenzuglückes aus einer Höhe von 12 Metern in die Tiefe.

3 1/2 Meier fiel kürzlich am Mittwochnachmittag der Zimmermann Otto Kötter aus Treibersdorf, der bei der Firma Held & Franke in Arbeit stand. Er erlitt einen schweren Schädelbruch.

Der 42jährige Häuer Wilhelm Kumpf aus Weindorf wurde im Sichtigungsloch auf herabfallendem Gestein gegen die Wand geprügelt. Der Verunglückte erlitt einen schweren Rückenverwundung und mußte ins Krebittor Knappschaftskrankenhaus gebracht werden.

auf Metallplatten. Mit einem kleinen Metallstück wird das Stimmgitter in lange gerichtet, bis der Ton kommt. Für das Metall und Richten von 40 Dutzend Platten werden 5,95 Mark bezahlt. Drei Tage Arbeit, von früh bis nachts. Holen und Liefern, Licht, Heizung, alles für 5,95 Mark...

Sie haben die feinsten feinsten Feinstleistungen... Mit einem kleinen Metallstück wird das Stimmgitter in lange gerichtet, bis der Ton kommt. Für das Metall und Richten von 40 Dutzend Platten werden 5,95 Mark bezahlt. Drei Tage Arbeit, von früh bis nachts. Holen und Liefern, Licht, Heizung, alles für 5,95 Mark...

Der ganze unangenehme Verrat durch die Sozialdemokratie spricht aus diesen Zeilen, die, wohlgerichtet, nicht Kommunikation, sondern das Zentralorgan der SPD, der „Vorwärts“ selbst gemacht hat. Wirklich „vorzügliches“ Material für die Betriebsmorde der SPD.

Die KPD.

ist die Erbin der Traditionen der revolutionären Arbeiterbewegung! Heraus aus der Sozialdemokratischen Kanzerkreuzer-Partei! Hinein in die KPD.

Glück haben, denn den Kollegen hat er bereits durch seine Schmutzerei bei der Firma aufgezeigt gebracht. Die Öffentlichkeit soll aber wissen, wie sich der frühere überhabile Betriebsratsobmann Heffermann zum Kapitalisten entwidelt hat.

Der abgeblühte Oberleiter auf der Grube „Hedwig“ bei Böslau

A. A. Eine ganz besondere Leuchte, von dem Kumpels genannt der Schreiber und Blaker, ist der Oberleiter Leopold auf der Grube „Hedwig“ in Böslau. Das Kapitalist Knappschaftsamt hat ihn ganz außer Acht gelassen, weil seine Getreuen mit nur 14 Stimmen davon hinten mußten. Hinaus kam noch der Artikel im „Klassenkampf“, der seine Wirkung auf Bruno nicht verfehlt hatte. Die Wut verjagt er nun an den Arbeiter auszulassen, die ihm nicht sympathisch sind.

Am vergangenen Sonntagabend spielte sich hinter dem Wirtshaus folgender Fall ab: Der Hilfsarbeiter G. Müller, der dem „Schreiber“ als kommunal verächtlich schien, kam mit ihm in einem Wortwechsel. Er wurde von Leopold als Vandalen tituliert. Bei diesem Zusammenstoß scheint Bruno nicht so allmählich daangekommen zu sein, denn das große Maul hatte sofort nachgelassen.

Kumpels, möcht Ihr Euch diese Tonart und die Behandlung nach längerem stellen lassen? Nehmt endlich im Betrieb Stellung und fordert, daß diese Mißstände beseitigt werden, fordert Entlassung diese „Leutchen selbst“. Dutzende von Fällen können nachgewiesen werden, daß Leopold die Arbeiter bis aufs Blut gereizt hat. Sein prononziertes Verhalten ging so weit, daß ihn Arbeiter mit der Art und Sack verlor, wo ihm dann kein Mut und die große Klappe verließ.

Erinnert Euch an den Fall Tannemich und Reichheim. Des öfteren ist er schon mit der verhassten Biene im Betriebe herumgelaufen. Zeitweise muß er mit Alkohol seine Marktschreierstimme aufreizen, ob während oder außerhalb der Arbeitszeit, spielt keine Rolle.

Kollegen organisiert Euch in der KPD und lest den „Klassenkampf“. Ihr werden uns noch öfters mit den Antreiberinnen Leopolds beschäftigen.

Du mußt zur Versammlung gehen

Transportarbeiter von Bad Kösen und Umgegend Am Sonntag, dem 27. Oktober, abends 8 Uhr, findet im Goltshaus zur „Tanne“ eine öffentliche Versammlung zur Gründung einer Zelle in Bad Kösen statt. Wichtig sind jeden Kollegen der Transportarbeit ist es, sich an dieser sehr wichtigen Versammlung zu beteiligen.

Die Zustände auf der häßlichen Grube „Karl Ernst“

Die häßliche Zeit, daß die Zustände auf dem häßlichen Grube „Karl Ernst“ an den Vorrang gestellt werden. Günter, der bekannte Stahlblechhändler, Günter mit einem Einfuhr von Oberbergamt und hat den Ort in die Grube ein. Als Günter den Grube angeht wurde, daß doch die vollen Wagen werden wegkommen müßten, gab er einen abblehenden Antwort aufhören sich die Förderleiste, wenn keine Arbeiter mit, nach Hause zu gehen. Doch Oberleiter warnte ganz ruhig, dann mögen sie ruhig gehen.

Dames-Bahn-Mord!

Einiger Kanzerkreuzer erlitt auf dem hiesigen Bahnhöfen durch einen Stein- und Bruchstücke von einem Eisenbahnwagen getötet werden, wo er seinen Verletzungen

einmal an ihn die Verleserbe ergangen, doch die der Bedenke abzuschließen. Dies ist auch noch nicht das abgehende Wasser in der Grube, in das zum die Bergleute ihre Ausrüstung verfrachten und in das tropische Del der Förderwagen hineinläßt, wird in allen gepumpt. In diesem Wasser müssen sich dann die Arbeiter baden.

hiermit öffentlich die Anfrage an den Delegierten Herrn Zöll, ob er nicht Abhilfe schaffen will. Oberleiter Günter, geht auf die Verleserbe nicht ein. Es ist ein Skandal, daß solche in einem kommunalen Betriebe herrschen. Dies ferner an behen, daß die Verhältnisse der Stadtbehörde dieses Verhältnis haben. Sie wollen auf Kosten der Arbeiter die Verhältnisse verbessern. Sie wollen auf Kosten der Arbeiter die Verhältnisse verbessern. Sie wollen auf Kosten der Arbeiter die Verhältnisse verbessern.

Höhere Betriebsratsobmann Heffermann

als Arbeiterhinderer bei der Firma Betram in Halle

Es ist unter der Arbeiterchaft noch traurige Gesellen, und Arbeiter verlassen sie, sich einen Posten im anderen. Dies können wir bei der Firma Hermann Schneidermaschinenfabrik, in Halle, feststellen. Einige sind sich der Kaufmannschaft zu einem nicht gehören. Daraufhin wurde er auch auf die Seite gebracht, wo er später Betriebsratsobmann wurde. Er hat jedoch ihre Toppfenner, und bald hatte sie zum Richter gemacht. Seit dieser Zeit benimmt er sich den Kollegen in der schäblichen Weise. Besonders gegen Arbeiter ist er feindselig, er bis auf seine Hauptaufgabe stellt er darin, daß bei den Arbeiter böse Mißstände durch die Firma herbeiführen läßt. Die Kollegen sind wegen ihrer Beschwerden betreffs der das Stützplättchen geworfen worden.

Der Herr lässt Heffermann durch den Betrieb. Er ist, er Kollegen zu überreden, die sich irgend etwas kommen lassen. Wenn einer sich die Schmiere von den den über sich mit einem anderen Kollegen unterhält, so wird er sofort mit Heffermann selbst seine Hände in den Schmutz stecken. Wie Betriebsrat forderte er die Kollegen Oberleiter nach allen Regeln der Kunst zu schädigen. Und doch die ihm im Wege, da sie zuzielten von ihm wollen, und er die beiden aus dem Betrieb herauszuziehen. Er wird mit Heffermann immer auf die Kerben fallen. Er werden den Artikel schreiben herauszubekommen, der die Diktation zu benutzen. Doch da wird er sein



Für Sie und alle die eine „feine Zunge“ haben

War es nicht auch für Sie eine wirklich angenehme Überraschung, Fri-Ho-Di kennen zu lernen?

Fast alle Hausfrauen erinnern sich gern dieses ersten Versuchs. Kritisch kosteten sie von dem „zur Probe“ gekauften 1/2 Pfd. Fri-Ho-Di. Sie kosteten und schmeckten, um schließlich freudig überrascht selbst festzustellen:

Fri-Ho-Di ist tatsächlich etwas anderes als gewöhnliche Margarine! Bitte, probieren Sie Fri-Ho-Di nun gründlich aus. Kochen, braten und backen Sie einmal eine Woche lang ausschließlich mit Fri-Ho-Di und beobachten Sie, wie gut es Ihren Lieben schmeckt. - Wer Fri-Ho-Di kennt, bezahlt gerne die 60 Pfg. für 1/2 Pfd.

Fri-Ho-Di

mit Rahm zubereitet Fritz Homann A.-G., Dissen im Teutoburger Wald (Die größten deutschen Margarine-Werke)

theater
Ball
Warenhäuser
Stade
notizen

Mappen In Leber billig
 Koffer- und Leberwarenhäuser
 Hugo Kroschmann, Spandauer Str. 10
Oswald Kirchner
 Waldemarstraße 6
 Spandauer Straße 77

Feine Fleisch- u. Wurstwaren
Selfen!
95 Pf. Tage!

Ballon gratis!
 4 Patet Streichhölzer ... 95
 4 Rollen Toilettepapier ... 95
 2 Patet Schängel-Seife ... 95
 1 Pfund 1/2 Pfund ... 95
 2 Patet „Alfa“-Seifenpulver ... 95
 u. 1 Handball Kerntelle ... 95
 8 St. Le Toilet-Seife 1. Beutel ... 95
 8 St. Vanolin-Seife ... 95
 8 St. Blumenleiste, Weißling ... 95
 1 kg Kerntelle ... 95
 4 Sandstühle, 250 gr ... 95
 1 Gintaufsegg ... 95
 1 Glanz- u. 1 Schmutz- u. Nut-
 tragbürste u. 1 Schuhschere ... 95
 3 Schuermesser, Hart ... 95

Arthur Lambert
 Halle a. d. S., Steinweg 5
 Bitterfeld, Dessauer Str. 68
Baby-Kittel
 Kinder-Mäntelchen
 -Jäckchen, Mäntel und
 -Strümpfe

Warenhäuser
 Off Karibid 4
 Wittenberg
**Warenbedarf im
 Konsumverein
 Wittenberg!**
 Vertretungsstelle ist Care Vorratskammer

Farben-Thiele
 Wittenberg, Jüdenstraße 4
 Das große Spezialgeschäft
 für Wohn- und Malereibedarf

Wittenberg
 Richard Hirschfeldt
 Kolonnenstr. 22
**Größtes Spezial-
 Herren- u. Knaben-
 Modenhaus am Platz**
 Konsumvereins
 erhalten Rabattmarken

Friedrich Starik
 Wittenberg, Reut. 8
**Tapeten, Wachstuche
 Vereinsartikel**

Hüte, Mützen, Pelzwaren
 empfiehlt in jeder Auswahl
W. Hamann, Wittenberg
 Gossiger Str. 31

Möbel
 sehr preiswert bei
Otto Rindelhardt jun.
 Tischlermeister, Wittenberg, Altdorfer Str. 3

**Hüte, Mützen
 Pelzwaren, Lederbekleidung**
 kann man vorzuziehen bei
August Vinte
 Wittenberg, Collegienstraße 24
 Umarbeitungen v. Pelzwaren schnellstens

Leit den Klassenkampf

Langendorf
 Sonntag und Montag, den 28.
 u. 29. Okt. im Saalhaus Langendorf
Gr. Kirmesball
 Anfang: Sonntag 3, Montag 7 Uhr
 Es ladet freundlich ein
 Der Herr
 Wöckler - Gejanger, Langendorf
 (Mitgl. d. Ver. S. S.)
 Beginn des Festes: Sonnabend 20 Uhr

Zum Adler", Rasberg
 Sonntag, den 28. und Montag, den 29.
 Oktober 1928 ladet zu
Kirmes
 freundlich ein. Rüche u. Keller wie bekannt
Otto Richter

Theißen
 Sonntag, 28. Oktober, Nachm. 5 Uhr,
 im Saalhaus Langendorf
Großer Kirmes-Ball
 freundlich ein. Rüche u. Keller wie bekannt
 -Rüche u. Keller wie bekannt -
 -Rüche u. Keller wie bekannt -
 Anfang 7 Uhr
Großer Kirmes-Ball
 freundlich ein. Rüche u. Keller wie bekannt
 Die Preisverteilung Der Herr

**Das Gewerkschaftshaus
 in Weizensfeld a. d. G.
 ist zu verpachten**
 2000 Quadratmeter Grundstück mit 50-60 Behältern
 10000 Quadratmeter Grundstück mit 7-8000 Bäumen
 an R. Dörsner, Weizensfeld, Wittenberg 11

**Seiten ständige
 Angebot**
Holzmöbeln
 55.- 54.- 60.-
 61.- 28.-
Solas
 55.- 25.- 95.-
 105.- 140.-
 160.- 172.- 252.-
Holzerlelle
 45.- 22.-
Max Jungblut
 Wittenberg, Markt 27

**Schul- und
 Schreibwaren**
 Außerdem werden
 sämtliche Schul- und
 Schreibwaren
 u. Anfertige
 entgegenzunehmen

Saustrauben
 Langenauer Str. 11
 Wittenberg

**Auf, auf
 zum billigen Kauf!**

Rotter frauenhut aus Velvet 5⁷⁵
 Vornehmer frauenhut nach dem Kronenreiter 8⁷⁵
 Kleidsamer Frauen Filzhut 3⁷⁵
 Eleganter Frauen Filzhut 6⁷⁵

**in's
 Waisendel'sche**
G.m.b.H., Leipzig
 Filiale Halle nur Gr. Ulrichstr. 11

Größtes Spezialunternehmen Deutschlands.

„Schützenhaus“ Ammendorf
 Sonntag, den 28. Oktober:
Großer Kirmesball
 Anfang 3 Uhr nachmittags
 Es ladet freundlich ein Franz Günther

**Trauerbriefe
 und -Karten**
 liefert sofort die Druckerei der
 Produktiv-Genossenschaft für
 den Bezirk Halle - Merseburg
 eGmbH, Halle (Saale), Vertriebsstr. 14
 Fernsprecher 21045 21047, 22251

Küchen
 liefert auch schnell
 sehr preiswert
G. Schabile,
 Möbelfabrik
 Gr. Mäckerstr. 20
 am Markt
 Wurf 1. S. Klassenkampf

Nachruf
 Am Dienstag, 23. Oktober,
 starb unter Kamerad
Walter Gräf
 nach kurzem Krankenlager
 sein Andenken wird in
 Ehren gehalten der
Rote Frontkämpfer-Bund
 Ortsgruppe Weizensfeld
 Die Beerdigung findet am
 Sonntag, den 14. Uhr vom
 Friedhof aus statt

GEG
Ahrenstolz
**FEINSTES
 AUSZUGMEHL**
 von höchster Reifeigkeit und Backfähigkeit aus der
 hygienisch und technisch vorzüglich eingeseihten
GEG-GROSSMÜHLE MAGDEBURG
 hergestellt aus bestem in- und ausländischen Weizen.
 Besonders geeignet für die Hausbäckerei. Erdmisch
 lose und in den beliebtesten 25-kg-Zeilenbeuteln nur
 zu haben im
**Bezirks- Konsumverein Weizensfeld - Raumburg
 eGmbH, zu Weizensfeld**
Konsum- und Produktiv-Berein zu Zeitz eGmbH,
Konsumverein Hohenmölsen - Leuchtern eGmbH,
Konsumverein Streckau u. Umg. eGmbH, zu Streckau

chmer 105 fertig aus- 96 frische Rouladen 120, frisch geschlachtet
 gelassen Brust, Bauch, Kamm 76, Kalbleisch ohne Knochen 105, Keule, 120, Kassel 120, alleinstückiger
Mokka-Butter 110, gekocht, Schinken das feinste 200, Prima Cornedbeef 1,85, Mol-, Leber-, 80, Bierzucker, Schinkenwurst, 120,
 frische Rindsteaks 130, frisches Gehacktes 80,
 frisches Rastbeef 100, frischer Gulasch 90,
 A. Knäusel

A. Führer durch die Geschäftswelt für Arbeiter, Angestellte und Beamte der Stadt Halle a. d. S.

Sparkasse - Kreisbank des Saalkreises

Annahme von Spareinlagen gegen Garantie des Kreises. Ausführung bankmäßiger Geschäfte

Wir vermieten: Gasherde, Gaslöcher, Elektrische Apparate, Beleuchtungs-Körper in 6-12 Räumen für Eigentum Stadtgeschän Halle...

Wir reinigen und färben Damen- u. Herren-Garderobe in bekannter guter Ausführung...

Molkerei Trotha, SINGER Nähmaschinen, SINGER CO. NÄHMASCHINEN A.G. GEB.

Gebr. Kroppenstädt, Möbelfabrik, Große Märterstraße Nr. 4, Naumann & Co. Filialer & Chemische Reinigung & Weißwäscherei

TARRAG, Funkenhaus Alter, Hermann Böhm, August Thiele, Referiert F. P.

Schuhwaren Friedrich mit Leipziger Oehlschläger, Leipziger Straße 3

Möbel jeder Art, Zahlungserleichterung, G. Schmale, Leipziger Straße 23 und Mühlweg 22

Engelhardt-Biere, über alle Mitteldeutsche Brauereien: Halle, Merseburg, Sangerhausen

Gut, preiswert u. sauber kauft man Lebensmittel Butterhandlung Zu den 3 Glocken

KARSTADT Das Haus der Qualitätswaren Halle-Saale A.-G. Gr. Ulrichstr. 59 61

D. Hammerschmidt, STEINTORBA, neben Waihall, Halle, Massagen, Bäder

H. Guterm, Referiert

Spielwarenhans Rudolf Welbezahl, Leipziger Straße 66

Schirme / Stöcke, Schirmfabrik Rickelt, Leipziger Straße 16

Belucht Bahnhalla, Wittekind-Mineralwasser, Das moderne Schuhhaus größten Stils! ROMEO

Carl Weber, Schmeidler, Feine Fleisch- und Wurstwaren, Schuhhaus Emil König

Eier LANDAU, Referiert

Feinbäckerei F. Poppe, CHRISTMANN, Schokolade, Kaffee sowie Kaffee F. E. David

Albert Kopf, Brunner-Reimer, Herren- und Jünglingskleidung auf Teilzahlung

Herren- und Jünglingskleidung auf Teilzahlung, Franz Mettner, G. m. b. H. Merseburg

Linoleum - Wachstuche Gummiwaren, Hugo Fleck, Schuhhaus Emil König

1 Radio-Hör, Guitas Richter, Mollerer

Hignon-Schokolade, Kaffee sowie Kaffee F. E. David, Markt

Beerdigungs-Anstalt Willy Luze, Krukenbergstraße 7, Halleische Beerdigungsanstalt 'Vielit'

Beerdigungs-Anstalt Willy Luze, Krukenbergstraße 7, Halleische Beerdigungsanstalt 'Vielit'

W. Fleischer, Kl. Ulrichstr. 30, Möbel, Moritz Kade Nachf., Fabrik feiner Edel-Liköre

Mollerer, Alwin Matthe, Musikhaus Boyer

Aluminium-Klebler, Ernst Hointis, K. Böhlert, Halle-Saale

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren

K. Böhlert, Halle-Saale, Johannes Thurm, prima Rohfleisch u. Wurstwaren